



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FACHBEREICH

ASIEN-AFRIKA-INSTITUT

The Holocaust and North Africa

Öffentlicher Vortrag
Public Talk



© Fotos: Aomar Boum

2018 veröffentlichte das United States Holocaust Memorial Museum eine „Enzyklopädie der Lager und Ghettos“ in den von den Verbündeten Nazideutschlands kontrollierten Ländern und Kolonien. Darin wurden erstmals die mehr als 100 wenig bekannten Lager der faschistischen Achsenmächte in Nordafrika detailliert beschrieben. Einer der Verfasser war der aus Marokko kommende und in den USA lehrende Historiker **Aomar Boum**, Professor für Anthropologie und sephardische Geschichte an der **University of California, Los Angeles, USA**.

In seinem Vortrag beschreibt Aomar Boum – ausgehend von den jüdisch-muslimischen Beziehungen in den 1930er-Jahren – die Folgen der Vichy-Herrschaft für die jüdische Bevölkerung Nordafrikas und für Geflüchtete aus Europa, die Funktion der Arbeitslager in der Region sowie den aktuellen Forschungsstand zum Thema.

Bitte beachten Sie: Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.

Eintritt frei. Wir bitten freundlich um **Anmeldung bis zum 11. Mai 2025** über den Online-Veranstaltungs-kalender der Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen (erreichbar über den QR-Code).

**Universität Hamburg,
Edmund-Siemers-Allee 1, ESA West, Raum 221
12. Mai 2025, 18:15–19:45 Uhr**

**KZ-Gedenkstätte
Neuengamme**

Ausstellungen
Begegnungen
Studienzentrum



IGdJ
Institut für die Geschichte
der deutschen Juden



Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg

recherche international e.v.



Eine Veranstaltung der KZ-Gedenkstätte Neuengamme in Kooperation mit dem Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg (Nora Derbal, Islamwissenschaft), dem Institut für die Geschichte der deutschen Juden, der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg und recherche international e. V. Moderation: Esther Möller (Centre Marc Bloch).

Fragen, Feedback, Anregung: nora.derbal@uni-hamburg.de